

# Erinnerungsort der Zeitgeschichte

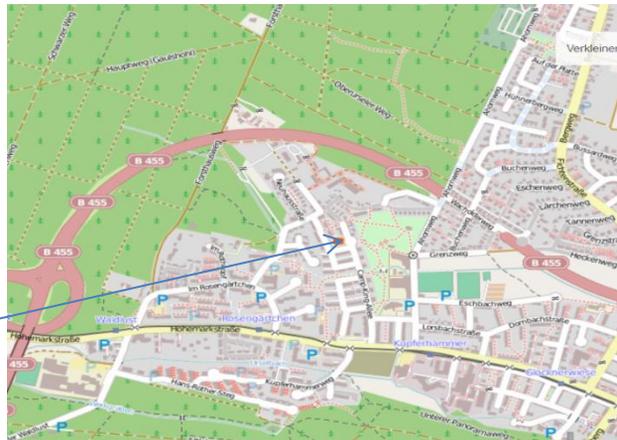
Das Gelände Camp King in Oberursel

1933 – 1993

## Anfahrt:

Öffentlich mit der U3 Richtung Hohemark bis Haltestelle Kupferhammerweg oder mit dem PKW entweder über die A455 Ausfahrt Hohemark oder über die Hohemarkstraße

Treffpunkt /  
Ausgangspunkt  
Kinderhaus  
Jean-Sauer-Weg 2



Siedlungshof 1933 - 1945

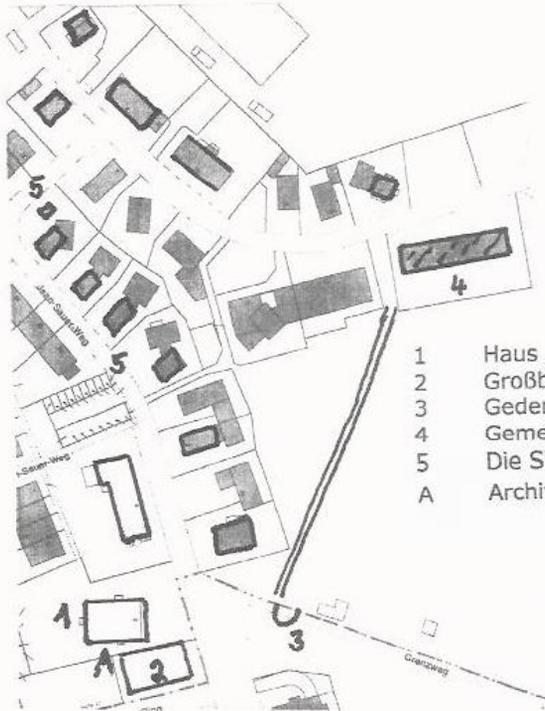
Dulag (Luft) und Auswertestelle West 1939 - 1945

US-Army Interrogation Center 1945 - 1949

European Command Intelligence Center 1945 – 1968

Verkehrsmanagement der US-Forces in Western Europe 1968 – 1993

## Rundgang



- 1 Haus „Außerhalb 7“, heute: Kinderhaus.
- 2 Großbild von Thomas Kilpper: „Don't look back“.
- 3 Gedenkstein für Colonel Charles King
- 4 Gemeinschaftshaus, bekannt als „Mountain-Lodge“.
- 5 Die Siedlerstraße
- A Archiv für Information und Nachforschung

Alles begann mit dem ...



Haus am Wald 1928  
„Außerhalb 7“

Im Laufe der Jahre diente es u.a. als:

- Schulungslager der Universität Frankfurt
- Tagungshaus der Gausiedlerschule
- Kommandantur des Durchgangslagers und der Auswertestelle West der Luftwaffe
- Haus Florida
- Haus Nr. 997

... und heute ist es das Kinderhaus der Stadt Oberursel

## „Don't look back“ – Thomas Kilpper, 1998



Weitere Informationen und Bilder finden Sie im Schaukasten neben dem Kinderhaus oder unter <http://www.kilpper-projects.net/dont-look-back/de/beschreibung.htm>

## Gedenkstein für den Namensgeber



### Colonel Charles B. King

- Geboren am 28. Mai 1906 in Okemah, Oklahoma
- Hoffnungsvoller Offizier aus Westpoint
- Aufklärungsoffizier im 2. Weltkrieg
- Gefallen in der Normandie am 22.06.1944 im Alter von nur 38 Jahre beim Rücktransport von Gefangenen
- „Duty, Honor, Country“ (das Motto von West Point: Pflicht, Ehre, Heimatland)

vom „inoffiziellen“ Camp Sibert zum offiziellen Camp King 1946

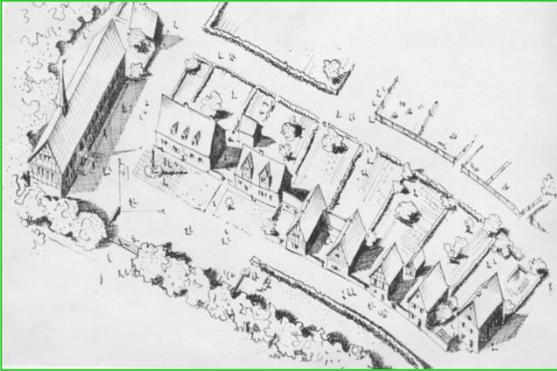


Einfahrt Camp King, ca. 1977

# Vom Gemeinschaftshaus zur Mountain Lodge

Mustersiedlung bei der **Bau- und Siedlungsausstellung in Frankfurt/Main, 1938**, die zunächst für Zeppelinheim bestimmt war

Entwurfszeichnung



Auf dem Ausstellungs-  
gelände

**Gemeinschaftshaus** der Siedlerstraße, gedacht als fester Mittelpunkt, um die sich die Siedlung gruppiert

Von den Amerikanern umbenannt in **Mountain Lodge** befand sich hier u.a. die Kommandatur und ein Officers' Club



Herbst 2013  
vor dem Umbau

## Fester Kern in der Siedlungsstraße

„Wer keine Heimat hat, ist auch nicht bereit, zu ihrer Verteidigung das Schwert zu ziehen.“ – Gauleiter Sprenger, 1926



Der Kern der 1937/1938 errichteten Gausiedlungsschule



Der Wirtschaftsbetrieb

# Das Camp King im Laufe der Zeit



Das „Haus am Wald“ wird dem „Zeitgeist“ angepasst



Eingang zum Reichssiedlungshof, ca. 1938

## Dulag und Auswertstelle West



Gefangenenbarracken



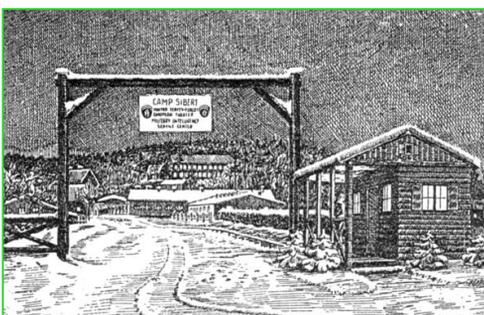
The Cooler - Einzelhaftzellen



Gefangene treffen ein



Das Gelände wird eingezäunt



Weihnachten im Camp Sibert

## Interrogation Center der US-Army



u.a. zur Vorbereitung des Nürnberger Militärtribunals

